



INTERPRETATION

In der abgebildeten kommunalen Fließpfadkarte für das Gebiet Alheim sind ab einem Einzugsgebiet von 1 ha alle potentiellen Fließpfade dargestellt. Auf Landwirtschaftlichen ist zudem die Fließrichtung gekennzeichnet. Entsprechend der Abstände zum nächstgelegenen Fließpfad sind die Gebäude in Gefährdungsklassen unterteilt und farblich gekennzeichnet. Alle Landwirtschaftlichen im Untersuchungsgebiet sind entsprechend ihrer Nutzung und Hangneigung in Gefährdungsklassen eingeteilt und farblich gekennzeichnet. Basis hierfür sind die ALKS-Daten des Landes Hessen. Abweichungen von der Realnutzung sind nicht auszuschließen. Zu beachten ist, dass eine Änderung der Nutzung hin zu Ackerland bzw. in Hangrichtung bearbeitetes Ackerland zu einer deutlich höheren Gefährdung führt.

DATENQUELLEN

Digitalis Geländemodell 1 © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
 Digitalis Geländemodell 5 © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
 Digitalis Topographische Karte 25 © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation
 Amtlich Topographisch-Katographisches Informationssystem © Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

GEZEICHNET Christian Kirsch **GEPRÜFT** Dr. Heike Hübener

PROJEKT Kommunale Fließpfadkarte

PROJEKTLEITER Alheim
 Sterkelshausen, Baumbach,
 Hergershausen, Erpdenhausen

DATUM 05 September 2022 **MAßSTAB** 1:5.000

Legende

Untersuchungsgebiet

Fließpfade und Abflussrichtung

Fließpfad ab einem Einzugsgebiet von mind. 1 ha und mit einer Ausdehnung von 10 m zu jeder Seite

Abflussrichtung auf Landwirtschaftsflächen mit Hangneigung > 2%

Gebäude

- außerhalb des Gefährdungsbereichs
- innerhalb des Gefährdungsbereichs (15 m)
- innerhalb des Gefährdungsbereichs (10 m)
- innerhalb des Gefährdungsbereichs (5 m)

Landwirtschaftliche Nutzung

Ackerland (angenommene Bewirtschaftung quer zur Hangrichtung)	Grün- und Gartenland
wenig gefährdet Hangneigung < 5 %	nicht gefährdet Hangneigung < 10 %
mäßig gefährdet Hangneigung 5 - 10 %	mäßig gefährdet Hangneigung 10 - 20 %
stark gefährdet Hangneigung 10 - 20 %	mäßig gefährdet Hangneigung > 20 %
sehr stark gefährdet Hangneigung > 20 %	

HESSEN

HLNUG
Für eine lebenswerte Zukunft

integrierter Klimaschutzplan Hessen 2035
FACHZENTRUM KLIMASCHUTZ UND ANPASSUNG

Metropolregion RheinMain
Hochschule RheinMain
Architektur und Baingenieurwesen